

Karl am Grabe

ERDGEMÄSSIGES
VOLKSGERICHT
1346 / 54

Wirst mit mir in mühen stillen Linnen Linnen nicht ist
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan

Dan Wirst mit mir in mühen stillen Linnen Linnen nicht ist
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan

Dan Wirst mit mir in mühen stillen Linnen Linnen nicht ist
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan
Lottel Linnen, Wenn ist in einer Weiser für, dan

Eid- und Kriegs Artikel

Kaiserlich - Königlich Österreichischer Land Armee
unser Krieges zu Land soll uns Franz Josef
der erste Kaiser von Österreich, König von Ungarn
und Böhmen, der Lombardien und Venetien von
von Valuzien Gortian, Palatin Galizien
Lombardien und Illirien Erzherzog von Österreich
XX folgenden Eid schwören,

Wir schwören zu Gott dem Allmächtigen unsern
kaiserlichen Erzherzoglichen Majestät
unsern aller erlauchtesten Fürsten und Herzogen
Franz Josef dem Kaiser von Österreich,
König von Ungarn und Böhmen, das

Lombardie und Savoye, von Albanen
Griechen Albanen Galizien, Lodomarien und
Mlirien, Caspazoga von Caspaz, von und
Geforsam zu sein, auf allerhöchste Herrn Generals
alen insonden allen insonden übrigen Vorgesetzten
zu Geforsam, die sollen zu Herrn und zu Befehl
ihren Geboten und Befehlen in allen Diensten folgen
zu lassen, gegen jeden Feind was er ihnen sei
Und nach seiner Kaiserlichen Majeestet Wille
innewer insonden may zu Wasser und zu Lande
bei Tag und Nacht, in Veltzen in Stroma
Geforsam in Contornungen jeder Ort, mit
einer Wacht, an jeden Ort, zu jeder Zeit,
Und in allen Gebirgsarten Geforsam und Murren
zu streiten, insonden Truppen, Infanterie und
Mantel in hinan Lulle zu verlossen,

Uns mit den Sünden nie in unsrer
Einschuldigkeit einzulassen, und immer so
wie es den Umständen gemäss ist um besten
Vorteil zu helfen zu versetzen und auf diese
Weise mit Gott zu leben und zu sterben.

So wa uns Gott helfe, Amen
Josef Human von Purbach 1843
Geschrieben den 4 Mai Dalmarzian